

Fragen & Antworten Gemeinde Densbüren: Stammtische Zukunftsraum Aarau

01.11.2017

Thema	Bereich	Nr.	Input	Antwort	Stammtisch-	Folie
Densbüren	Dienstleistungen	40	Welchen Standard wollen/brauchen wir?	Siehe Nr 22	#1-4	(Leer)
	Finanzielle Situation	3	Was sind die Schwächen der Gemeinde Densbüren; Finanzielle Situation, Verschuldung etc.?	<p>2015 Finanzausgleich ist ca. 900'000 CHF/Jahr 2016 Finanzausgleich iist CHF 600'000 CHF/Jahr</p> <p>- Der Bericht 'ZRA' basiert auf einem angenommenen Finanzausgleich ab 2017 von 600'000 CHF - Dank Intervention der ländlichen Gemeinden, wurde Verteilung überarbeitet, letzte Grössenordnung für Densbüren ist 1,3 mCHF - Finanzausgleich wird aktuell im Grossen Rat diskutiert, mit einem Entscheid ist im Frühjahr 2016 zu rechnen - wie hoch der Finanzausgleich für Densbüren ab 2017 sein wird steht aktuell nicht fest, die Bandbreite bewegt sich zwischen 600'000 CHF und 1.3 mCHF >> Finanzausgleich 785kCHF (21.01.16)</p> <p>Schlussfolgerung: der neue Finanzausgleich wird massgebend die finanzielle Situation von Densbüren beeinflussen. Der Gemeinderat ist der Meinung, dass der finanzielle Druck NICHT der Treiber für einen Zusammenschluss mit Aarau sein sollte, sondern der erwartete positive Mitsprache-</p>	#1-1	Folie 6-9
		8	Wie sieht die Finanzielle Lage und Zukunft aus?	siehe Nr 3	#1-2	Folie 6-9
		9	Wie ist die Neuregelung Finanzausgleich ab 2017 (CHF 900k)?	siehe Nr 3	#1-2	(Leer)
		10	Selbständigkeit ist zahlbar, bedingt aber intensivere IKZ - welche IKZ ist heute schon in Betrieb?	Bereits heute setzt der GR auf IKS, weshalb diverse Dienstleistungen bereits interkommunal erbracht werden. Fokus wird auf Sinn, Kosten, Qualität gesetzt, zweitrangig die Region gewählt (Fricktal: ZSO, Polizei, Steuerwesen etc. Region Aarau: Spitex, Zivilstandesamt etc.). Der Report ZRA weist für die Gemeinde Densbüren den zweithöchsten Wert bezüglich IKZ auf. Zu erwähnen ist auch, dass mit IKZ eigene Kompetenzen abgegeben werden. Zwischenzeitlich sind wir auf Platz 2 vorgestossen (+ Finanzen, Schule). Das bedeutet, das Potential der IKZ ist nahezu ausgeschöpft Feuerwehr, Informatik, Verwaltung, Bauamt sind noch	#1-2	Folie 5
		13	Können wir uns als eigenständige Gemeinde langfristig finanzieren?	Kurz- und Mittelfristig müsste das möglich sein. Wie sich die Kosten über die nächsten 10 und mehr Jahre entwickeln werden weiss niemand. Jedoch zeigen einige Beispiele, dass auch mit einer Verschuldung Jahre/Jahrzehnte 'überleben' kann. Schlimmstes Szenario wäre eine vom Kanton verordnete 'Zwangsfusionierung. siehe auch Nr. 3 Im Moment diskutieren auf Augenhöhe mit Aarau; die Gefahr besteht, dass in einer finanziellen Schiefelage die Verhandlungsbasis massiv schlechter ist. Der Handlungsspielraum wird bei einer schlechten Finanzlage immer eingeschränkter. Im aktuellen Zinsumfeld ist eine Verschuldung eher unproblematisch; kann sich aber auch ändern.	#1-3	(Leer)
		22	Bei finanziellen Problemen sollte der Standard hinunter gesetzt werden - kann der heruntergesetzt werden?	Es gilt zu beachten, dass Vorgaben von Bund, Kanton einzuhalten sind: dies liegt nicht in der Verantwortung der Gemeinde daran Veränderungen vorzunehmen. Ein Auslassen von zBsp. Gebäudeunterhalt/Sanierung, Geräteunterhalt etc. ist ein Aufschieben von Investitionen und schlägt über kurz oder lang zurück auf die Gemeinde und die Finanzen. Der Gemeinderat ist der Meinung haushälterisch und sparsam mit den finanziellen Mitteln umzugehen. Allfällige Investitionen um die Rechnung im Gleichgewicht zu halten sind im Sinne der Gemeinde, der Finanzen und des Finanzausgleiches zu sehen. Vom gesamten Budget sind ca. 80% fremdbestimmt; 20% liegen eigener Kompetenz, wobei, davon der gesamte Unterhalt, die Verwaltung etc. finanziert werden muss. Wirklich nicht	#1-4	(Leer)
		36	Gemeinde vermag Schule nicht?	Stand heute ist der Standort Schule in erster Linie nicht finanziell gefährdet sondern auf Grund der zu niedrigen Schülerzahl. Eine Schulschliessung wird primär vom Kanton vorgegeben. Sollte die Schülerzahl nicht die geforderte Menge erreichen, könnte der Kanton ab 2016 (Sommer) die Lehrerpensen streichen, was bedeutet, dass die Gemeinde die Kosten übernehmen muss, wenn sie die Schulleistung Stand heute aufrechterhalten will - andernfalls kommen nur Leistungskürzungen in Frage.	#1-4	(Leer)

Thema	Bereich	Nr.	Input	Antwort	Stammtisch-	Folie
Densbüren	Schulstandort	38	Wie sieht Strategie Schule, Schulstandort aus?	<ul style="list-style-type: none"> - Schule erhalten so lange wie möglich - Eine Strategiegruppe wurde unter der Leitung der Schulpflege gebildet und Einwohnerinnen und Einwohner aufgefordert, aktiv mitzugestalten. Interesse von Freiwilligen = 0, die sich gemeldet haben (Dez 2015)	#1-4	(Leer)
	Strategie	5	Welches sind unserer Stärken der Gemeinde Densbüren (Landschaft, Industrie, Landwirtschaft)?	Ziel muss sein, Densbüren möglichst positiv und attraktiv für Aarau darzustellen. Es wäre aber illusorisch zu glauben, dass Aarau unsere Stärken braucht. Positive Argumente für Densbüren <ul style="list-style-type: none"> - Landschaftsqualität (Fauna & Flora, Schweizer Wanderweg: Jura Höhenweg Tag 3) - starke, innovative Landwirtschaft und Produkte aus dem Jurapark - starke und innovative KMUs (Harley Aargau, B&M, - Bauland an sonniger Lage - Ausbildungszentrum Herzberg - kleine, effiziente und leistungsstarke Schule (Bestnoten) - Unternehmer, mit KMU in Aarau - kulturelle Gebäude Kirche, alti Sagi, Urgiz - Vergrößerung der Gesamtfläche - etc. 	#1-1	(Leer)
		7	Stärkenkatalog für die Gemeinde Densbüren ist zu erarbeiten	siehe auch Nr 5	#1-1	(Leer)
	Verwaltung & Politik	11	Eine mögliche Fusion würde sich negativ auswirken: Demokratieverlust	Die Stimmberechtigung oder das demokratische Engagement bleibt dasselbe; bei einer Fusion geht es primär um die Zusammenlegung der Verwaltung einer Gemeinde. Ein Demokratieverlust kann nicht ausgemacht werden.	#1-2	(Leer)
		12	Eine mögliche Fusion würde sich negativ auswirken: Verankerung der Politik im Volk verschwindet	Die Parteipolitik in der Gemeinde Densbüren ist seit Jahren nicht mehr aktiv. Eine Fusion würde jedoch eine sehr aktive Parteilandschaften mit sich bringen, wo sich engagierte Bürger einbringen und beteiligen können. Die abnehmende "Verankerung im Volk" ist mehr eine Gesellschaftliche Entwicklung.	#1-2	(Leer)
		14	Finden wir in Zukunft genug Leute um Ämter zu besetzen?	Ohne Parteien, welche sich für die Suche nach Kandidaten in Verantwortung sehen, ist die Situation in Densbüren eher kritisch einzustufen. Selbstverständlich gibt es andere Möglichkeiten, doch die Erfahrung zeigt, geht es um Freiwillige für ein Amt, sind die lauten Stimmen schnell verstummt. Siehe auch aktueller Fall zum Thema Strategiegruppe Schule Nr. 38	#1-3	(Leer)
		16	Wie viel Gemeinde-Autonomie muss aufgegeben werden?	Die Verwaltung der Gemeinde ist 100% betroffen und damit diese Dienstleistungen. Die Ortsbürgergemeinde würde mit deren von Aarau zusammen gelegt. Allenfalls ist eine Zusammenlegung mit der Einwohnergemeinde Densbüren eine Option, hängt aber vom Willen der Ortsbürger ab.	#1-3	(Leer)
Fusion Region Fricktal	Strategie	1	Wurde Gespräche mit der Region Fricktal geführt?	JA, mit Herznach, Ueken und Frick. <ul style="list-style-type: none"> - Herzmach & Ueken haben sich noch nicht mit dem Thema beschäftigt - Frick ist grundsätzlich offen, noch nicht mit dem Thema Fusion Densbüren auseinander gesetzt - AKTUELL ist KEIN Fusionsprojekt Region Fricktal in Planung oder Bearbeitung >> Aktuell liegt nur das Projekt Zukunftsraum Aarau vor, weshalb der GR die weitere Prüfung eines Zusammenschlusses unterstützt.	#1-1	(Leer)
		19	Fusion Grossraum Frick / wie ist die Motivation der Fricktaler Gemeinden?	siehe Nr.1	#1-3	(Leer)
		43	Bezirksgrenze, ist Frick eine Option?	Siehe Nr 1	#1-4	(Leer)
Fusion ZKR Aarau	Dienstleistungen	4	Wie verändert sich das Dienstleistungsangebot nach einer Fusion mit Aarau?	Es ist davon auszugehen, dass sich das Dienstleistungsangebot auf den Stand von Aarau erweitert.	#1-1	(Leer)
		17	Wäre neuer Tarifverbund möglich (Grenze nicht Staffelegg, allenfalls Densbüren)?	Dies wurde bis jetzt nicht diskutiert, wird aber einer der Agendapunkte bei der Prüfung einer Fusion sein. Der Gemeinderat wird sich auch weiterhin für diesen Punkt vehement einsetzen. Als Teil von Aarau erhalte die Verhandlungsposition eine ganz andere Qualität (AAR)	#1-3	(Leer)
	Finanzielle Situation	15	Finanzen: Budget, fallen wir ins Gewicht für Aarau?	Bei einem Zusammenschluss übernimmt der Kanton zum grossen Teil die Schulden. Finanziell und Bereich Verwaltung fällt für Aarau nicht ins Gewicht. Dies wurde so an einem bilateralen Gespräch mit Jolanda Urech bestätigt Ein Tellihochhaus hat 650 Einwohner.	#1-3	(Leer)

Thema	Bereich	Nr.	Input	Antwort	Stammisch-	Folie
Fusion ZKR Aarau	Finanzielle Situation	33	Wer hat grösste pro Kopf Vermögen?	Finanzausgleich 2015 pro Aarauer 109 CHF bezahlt pro Densbüren 1'322 bezogen Vermögen 2013 pro Aarauer 5'909 CHF pro Densbüren - 4'518 CHF Steuerrechnung 2013 pro Aarauer 3'858 CHF pro Densbüren 1'881 CHF	#1-4	Slide6, 7, 8
		35	Keine Ersparnisse (Einsparungen), es kommen einfach Andere von weiter her?	Zusammenschlüsse in der Politik führen meistens nicht zu Einsparungen, da das Leistungsangebot der 'stärkeren' Gemeinde übernommen wird (in unserem Fall das von Aarau). Einsparungen sind in den Bereichen Informatik, Einrichtungen, Geräte, Energiekosten etc. zu erwarten; diese werden jedoch nur unwesentlich ins Gewicht fallen.	#1-4	(Leer)
		39	Steuerfuss Entwicklung?	Es muss davon ausgegangen werden, dass der Steuerfuss auf hohem Niveau bleiben wird. Eine Fusion mit Aarau bringt für jeden Einzelnen in der Gemeinde finanzielle Vorteile.	#1-4	(Leer)
		41	Was/wieviel kann gespart werden bei einer Fusion mit Aarau?	Siehe Nr 35	#1-4	(Leer)
	Schulstandort	18	Könnte die Schule der Gemeinde Densbüren bei einer Fusion mit Aarau eher behalten werden?	Die Schule obliegt dem Kanton. Schulstandort ist aber eines der wichtigsten Traktanden ausserhalb der Verwaltung. Eine mögliche Fusion mit Aarau birgt Chancen (Schüler von Aarau nach Densbüren) aber auch Gefahren (Kindergarten/Schüler Densbüren nach Aarau). Die Situation Schule muss bei einer allfälligen Fusion mit Aarau vertieft diskutiert und allfällige Vereinbarungen zu Gunsten Densbüren definiert werden.	#1-3	(Leer)
	Strategie	2	Wieso Fokus Richtung Aarau?	Ziel der Initiative ist den Wirtschaftsraum 'Aarau' zu stärken - Aarau hat zwischen Zürich - Baden < Aarau > Olten Bern oder Luzern < Aarau > Basel das grösste wirtschaftliche Potential. Der Gemeinderat wertet das aktuelle Projekt 'Zukunftsraum Aarau' als einmalige Chance.	#1-1	(Leer)
		6	Fusion mit Aarau ist zu prüfen	siehe Nr 1 & 2	#1-1	(Leer)
		20	Gibt es Anfragen direkter Nachbargemeinden (zBsp. Kütigen)?	NEIN. Der Gemeinderat hat Kütigen angefragt, grundsätzlich wären diese für Gespräche bereit, jedoch ist der GR überzeugt, dass die Variante Aarau die bessere Option für Densbüren ist.	#1-3	(Leer)
		21	Was erhofft man sich mit einer Fusion mit Aarau (Stafellegg ist keine Grenze)?	Die einmalige Chance, die Gemeinde Densbüren mit dem stärksten Wirtschaftsstandort der Region zu fusionieren und sowohl für Einwohnerinnen und Einwohner, aber auch Unternehmer die beste Positionierung für die Zukunft im Mittelland zu ermöglichen. - bessere finanzielle Situation und kleinere Steuerbelastung für die Einwohner von Densbüren-Asp - bessere Einflussmöglichkeiten für die Region Mittelland - besseres Dienstleistungsangebot für die Bevölkerung von Densbüren - interessantere Anstellungsbedingungen für die Gemeindemitarbeiter von Densbüren - spannendere Möglichkeiten bezüglich Mitwirken in Parteien - neue Möglichkeiten für Gewerbetreibende > heute diverse Einwohner in der Gemeinde mit Firma in Aarau (Einwohnergeld) > KMU Densbüren werden 'Grenzen' nach Aarau eröffnet - Verkehrsverbund - Problematik Besetzung Behörden und Kommissionen entfällt	#1-4	(Leer)
		37	Welches sind die Interessen von Aarau; nicht an unsere Gemeinde?	Aarau will zwischen Zürich, Baden, Olten und Bern ein wichtiger Standort sein um dadurch bei überregionalen Themen mehr Mitspracherecht und Einfluss nehmen zu können; Densbüren profitiert heute bereits indirekt davon (Bahnstrecke ICN Zürich-Bern-Genf, mit Halt in Aarau).	#1-4	(Leer)
	Verwaltung & Politik	23	Wie wird die Behörde bei einer Fusion mit Aarau in Zukunft aussehen?	- Die Behörden (GR, Kommissionen) von Densbüren werden nach einer Fusion mit Aarau aufgelöst. Es ist auf Grund der Gemeindegrösse nicht davon auszugehen (wie bei Rohr), dass ein Gemeindeglied auf Grund der - Verhandlungen im Stadtrat einen festen Einsitz nehmen kann für die ersten 4 Jahre. - jeder Einwohner von Densbüren hat genau dieselben Möglichkeiten wie einer von Aarau - Die Verwaltung wird in die der Stadt Aarau integriert. Personal wird (sofern es das will) normalerweise übernommen. - Die Abteilung Unterhalt wird in den Unterhaltungsdienst der Stadt Aarau integriert Personal wird (sofern es das will) normalerweise übernommen. Wie letztendlich Behörde und Verwaltung nach einer Fusion gestaltet wird, ist Teil der	#1-4	(Leer)
		24	Was/wie können wir noch mitbestimmen nach einer Fusion mit Aarau?	- Das Mitspracherecht auf Gemeindeebene wird in diesem Sinne aufgelöst, da Aarau als Ganzes die Gemeinde sein wird. - Grundsätzlich ist es jeder Bürgerin und jedem Bürger frei gestellt, sich aktiv in der Politik zu engagieren. - Einige Einwohner haben leitende Führungsstellen in KMU in der Stadt Aarau und geniessen einen Bekanntheitsgrad; ein Engagement im Einwohnerrat ist denkbar.	#1-4	(Leer)

Thema	Bereich	Nr.	Input	Antwort	Stammtisch-	Folie
Fusion ZKR Aarau	Verwaltung & Politik	34	Wollen wir ein Quartier von Aarau sein?	Das muss jede Einwohnerin und Einwohner selber für sich entscheiden und die Vor- und Nachteile dafür abwägen.	#1-4	(Leer)
	Pro	26	Behörden, Personelles finden	Es ist in der Tat schwierig, genügend geeignete Personen in der Gemeinde Densbüren zu finden, welche sich für die politischen Ämter und Kommissionen mit Nachdruck 'freiwillig' melden. Densbüren benötigt über 40 Personen um die Ämter zu besetzen. Der zu erbringende Aufwand für zBsp. Gemeindeamman ist mit ca. einem Arbeitspensum von 18% zu berechnen.	#1-4	11
		27	Wie sieht der Steuerfuss nach einer Fusion aus?	Der Steuerfuss würde Stand heute 2015 von 124% (Densbüren) auf 94% sinken. Es ist aber zu berücksichtigen, dass ein Fusionsprojekt mehrere Jahre dauert und aktuell niemand voraussagen kann, wie der Steuerfuss in Aarau in 10 Jahren sein wird (Vermutung ist: höher als	#1-4	(Leer)
		28	Werden die Ausgaben pro Kopf in Densbüren-Asp kleiner?	Die Pro Kopf Ausgaben werden wohl höher ausfallen, da auch ein viel grösseres Angebot bereitgestellt wird; jedoch wird das ja nicht auf den einzelnen Einwohner abgewälzt.	#1-4	(Leer)
	Contra	29	Identitätsverlust	Die Identität hängt primär von der gelebten Kultur ab. Die Kultur wiederum wird von den Vereinen und letztendlich von den Einwohnerinnen und Einwohner geprägt. Eine Fusion hat keinen Einfluss auf das Vereinsleben. Vereinsfahrten, Namensgebung, Vereinsbeiträge und das wichtigste, die Mitglieder sind von der Gemeindeverwaltung unabhängige Einrichtungen. Ein Deischperer oder Aschper bleibt ein solcher. Namensanpassungen von Strassen etc. sind denkbar (Zelgliquartier, Burgmatt, Bündte, Ringstrasse...), da die Ortsnamen und PLZ sehrwahrscheinlich beibehalten werden, kann dieser Punkt nicht abschliessend geklärt werden sondern ist ein Teil der Verhandlungen. Ausweise müssen neu ausgestellt werden (Fahrzeugausweis, Führerausweis, Blutspendeausweis, Krankenkasse etc.)	#1-4	(Leer)
		30	Handlungsfähigkeit beeinträchtigt	siehe Nr 24, Nr 29	#1-4	(Leer)
		31	Mehr Gesetzesregulierung, Kontrollen	Grundsätzlich gibt es ein schweizweites Strafgesetzbuch - also nicht mehr oder weniger Gesetze. Es kann aber sein, dass Aarau spezifische Regelungen (30er Zone in Quartieren) anwenden könnten sofern die Ressourcen für die Kontrollorgane vorhanden sind.	#1-4	(Leer)
		32	Die Wege werden weiter	Verwaltung: Wege für Online, Brief- Anfragen & Antworten sind gleich der Weg für persönlichen Kontakt wird länger (25 / Woche) Bauamt: Bezüglich zBsp Winterdienst ist davon auszugehen, dass eine lokale Lösung gesucht wird	#1-4	Folie 18
	Fusionsprozess	25	Können Meinungen von Rohr eingeholt werden?	JA - der Gemeinderat hatte bereits mit dem ehemaligen Gemeindeamman, welcher nun Einsitz im Stadtrat hat diskutiert. Von deren Seite kamen durchwegs positive Rückmeldungen. Es ist aber davon auszugehen, dass es in der Bevölkerung auch negative Wortmeldungen gibt und auch eine Mehrheit, welche keine Unterschiede zu vorher bemerkt ausser die tiefere, persönliche	#1-4	13
		42	Wer muss zustimmen für eine Fusion?	Kanton muss Fusionsprojekt prüfen und bewilligen. Volksabstimmung Einwohner Densbüren und Aarau.	#1-4	(Leer)